

Deutsche Film- und Medienbewertung (FBW)

vergibt die Auszeichnung:

Drama, Prädikat **besonders wertvoll**

Am Sonntag bist du tot

Die Worte sind klar und eindeutig: „Am Sonntag bist du tot!“ Dann nämlich will ein Beichtender den Priester Lavelle töten. Nicht aus persönlichem Hass. Denn Lavelle hat niemandem etwas getan. Er ist unschuldig. Doch er soll stellvertretend für einen anderen katholischen Priester sterben, der dem Beichtenden früher Schlimmes angetan hat, Er gibt Lavelle die Anweisung, in den kommenden sieben Tagen seine Angelegenheiten zu regeln. Um sich dann dem Unausweichlichen zu stellen.

Der neue Film von John Michael McDonagh begleitet die Figur des Priesters innerhalb dieser sieben Tage und entwirft mit seinem großen Ensemble ein Panoptikum an verschiedenen verschrobenen Charakteren, die das kleine irische Dorf bevölkern. Jede Unterhaltung, die Lavelle führt, offenbart dabei die tiefe zynische und resignierte Haltung, die jeder Einzelne gegenüber Gott, der Kirche und dem Glauben einnimmt. Da ist Lavelles Tochter, die ihn nach einem Selbstmordversuch besucht und nicht mehr an die Liebe oder die Schönheit des Lebens glauben kann. Da ist der Arzt, den sein Beruf hat abstumphen lassen. Und der Pub-Besitzer, der aufgrund der Wirtschaftslage seine Existenz verliert und nicht mehr daran glaubt, dass irgendwann Besserung eintritt. Brendan Gleeson ist als kantiger eigenbrötlerischer Priester Lavelle die Idealbesetzung. Wie ein Fels in der Brandung marschiert er durch das Dorf, sieht sich dem Zynismus der Bewohner ausgesetzt und wird immer mehr das Opfer gezielter Grausamkeiten gegen sich und die Kirche. Doch stoisch stellt er sich bis zum Schluss jeder Debatte über Gott und das Schicksal. Sämtliche Darsteller überzeugen in ihren Rollen, ihre Geschichten stehen symbolhaft für eine Gesellschaft, in der Resignation die Hoffnung abgelöst hat. Der Film selbst ist ruhig und mit unterschwelligem schwarzem Humor erzählt. In den Bildern der irischen Küstenlandschaft und der begleitenden Musik liegt eine unbändige dramatische Wucht, die sich mit Eindruck auf den Zuschauer überträgt und auf der großen Kinoleinwand ihre ganze Kraft entfaltet.

Ein unglaublicher und überwältigender Film!



Drama
Irland 2014

Regie: John Michael McDonagh

Darsteller: Brendan Gleeson,
Chris O'Dowd,
Kelly Reilly u.a.

Länge: 101 Minuten

FSK: 16



Die Deutsche Film- und Medienbewertung (FBW) zeichnet herausragende Filme mit den Prädikaten **wertvoll** und **besonders wertvoll** aus. Über die Auszeichnungen entscheiden unabhängige Jurys mit jeweils fünf Filmexperten aus ganz Deutschland. Die FBW bewertet die Filme innerhalb ihres jeweiligen Genres.

www.fbw-filmbewertung.com